

Protokollauszug

aus der

2. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion

vom 24.09.2019

öffentlich

Top 3 Berichte der Beiräte und des Inklusionsgremiums

Herr Schophaus nimmt als Sprecher der **Kleinen Liga** an der Sitzung teil. Er informiert, dass er zukünftig die Kleine Liga im Ausschuss vertreten wird und stellt sich kurz vor.

Herr Dr. Hardenberg stellt sich dem Ausschuss vor. Er informiert, dass am 03. September 2019 die Delegiertenversammlung zur Wahl des **Seniorenbeirates** durchgeführt wurde. Es stellten sich 27 Kandidaten der Wahl. In geheimer Wahl wurden, 17 Kandidaten in den Beirat gewählt. Von den 17 Beiratsmitgliedern sind neun neu in diesem Ehrenamt.

Am 19. September 2019 fand die konstituierende Sitzung des neugewählten Seniorenbeirates statt. In deren Ergebnis wurde in geheimen Wahlen ein 7-köpfiger Geschäftsführender Vorstand, bestehend aus dem Vorsitzenden, 2 stellvertretenden Vorsitzenden und 4 Beisitzern bestimmt. Herr Dr. - Ing. Klaus Gerhard Hardenberg wurde mehrheitlich als neuer Vorsitzender gewählt.

Am 02. Oktober 2019 wird sich der Vorstand und am 07. Oktober 2019 der Seniorenbeirat zu weiteren Schritten einer effektiveren Seniorenarbeit verständigen. Insbesondere geht es um die Tätigkeit und die Struktur der bestehenden sechs Arbeitsgruppen und um die Vorbereitung der Bildung einer AG „Ältere Menschen und Digitalisierung“.

Am 30. September 2019 richtet die Landeshauptstadt Potsdam zum siebten Mal den „Tag des älteren Menschen“ aus. Aus diesem Anlass werden die Mitglieder des gerade neu gewählten Beirates in ihrem Amt begrüßt und die ausgeschiedenen Mitglieder würdig verabschiedet.

Frau El Jazairi stellt sich dem Ausschuss vor und berichtet, dass sie seit 2014 im **Migrantenbeirat** mitarbeitet. Sie informiert, dass der Migrantenbeirat bereits eine Klausur durchgeführt hat. Der Vorstand wurde noch nicht gewählt, da vor der Wahl des Vorstandes eine neue Struktur entwickelt werden soll.

Abschließend verweist sie auf die Veranstaltung zur Verleihung des Integrationspreises vom 22.09.2019.

Herr Okurka spricht die Mitnahme von E-Rollstühlen in Linienbussen an. Er betont, dass hier eine Regelung gefunden werden muss.

Frau Eisenblätter bietet an, dies mit Herrn Okurka bilateral zu besprechen und sich um eine Klärung zu bemühen.

Herr Heuer informiert, dass sich die **AG Ehrenamt** mit den Vertretungen der Beiräte in den Fachausschüssen der Stadtverordnetenversammlung befasst hat. Er betont, dass die Beiräte auch weiterhin aktives Teilnahmerecht an den Ausschüssen haben sollen, sich aber nicht auf eine bestimmte Person festlegen müssen, die dann die komplette Wahlperiode für einen Ausschuss bestimmt wird. Somit sind die Beiräte flexibler und können je nach Thema die entsprechenden fachkundigen Personen in den Ausschuss schicken.

I n f o r m a t i o n e n

des Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Herrn Dr. – Ing. Klaus Gerhard Hardenberg an den Ausschuss GSWI am 24. September 2019

Am 03. September 2019 wurde die Delegiertenversammlung zur Wahl des Seniorenbeirates durchgeführt. Grußworte hielten der Vorsitzende der StVV und die Beigeordnete für Ordnung Sicherheit, Soziales und Gesundheit.

27 Kandidaten stellten sich der Wahl. In geheimer Abstimmung wurden, gemäß abschließenden Protokoll der Wahlkommission vom 04. September 2019, 17 Kandidaten in den Beirat gewählt. Beiratsmitglieder wurden die Kandidaten, welche die meisten Stimmen, jedoch mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigten. Zudem erfüllten diese Mitglieder, die in der Hauptsatzung der LHP und in der Geschäftsordnung formulierten persönliche Voraussetzungen. Von den 17 Beiratsmitgliedern sind neun neu in diesem Ehrenamt.

Am 19. September 2019 fand folgerichtig die konstituierende Sitzung des neugewählten Seniorenbeirates statt. In deren Ergebnis wurde in geheimen Wahlen ein 7-köpfiger Geschäftsführender Vorstand, bestehend aus dem Vorsitzenden, 2 stellvertretenden Vorsitzenden und 4 Beisitzern bestimmt. Herr Dr. - Ing. Klaus Gerhard Hardenberg wurde mehrheitlich als neuer Vorsitzender gewählt.

Entsprechend unserer Wahlordnung wird dem Vorsitzenden der StVV das Ergebnis der konstituierenden Sitzung des neugewählten Seniorenbeirates schriftlich mitgeteilt werden.

Am 02. Oktober 2019 wird sich der Vorstand und am 07. Oktober 2019 der Seniorenbeirat zu weiteren Schritten einer effektiveren Seniorenarbeit verständigen. Insbesondere geht es um die Tätigkeit und die Struktur der bestehenden sechs Arbeitsgruppen und um die Vorbereitung der Bildung einer AG „Ältere Menschen und Digitalisierung“.

Am 30. September 2019 richtet die Landeshauptstadt Potsdam zum siebten Mal den „Tag des älteren Menschen“ aus. Aus diesem Anlass werden die Mitglieder des gerade neu gewählten Beirates in ihrem Amt begrüßt und die ausgeschiedenen Mitglieder würdig verabschiedet.

Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

Per Rundschreiben

Ihre Antwort an Beirat für Menschen mit Behinderung der
Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Auskunft erteilt
Telefon 0331 289- 1088
Telefax 0331 289-
Dienstgebäude Hegelallee 6 - 10, Haus 1
Zimmer 112
E-Mail teilhabe@rathaus.potsdam.de
Datum 2. September 2019

Einladung zum 2. Runden Tisch, 18. November 2019, 17.30 bis 20.20 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Beirat für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Potsdam lädt Sie sehr herzlich zum 2. Runden Tisch – **Bildung entscheidet** – ein.

Am 18. November 2019 von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr freuen wir uns, Sie im Bildungsforum Potsdam im Raum Vollmer, Am Kanal 47, 14467 Potsdam begrüßen zu können.

Bildung entscheidet - über die Zukunft eines jeden Menschen. Eine umfassende Bildung ist eine Grundvoraussetzung für jeden Menschen seinen individuellen Weg gehen zu können.

Immer noch gibt es Ungleichbehandlung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung in Bezug auf ihre Aus-Bildungschancen. Ohne ein klares Bekenntnis zur Inklusion seitens der Politik und dem Bereitstellen eines Rahmens für gelingende Inklusion im gesamten Bildungssystem wird sich Teilhabe nicht realisieren lassen und somit auch der Artikel 24 der UN-Behindertenrechtskonvention nicht umgesetzt werden.



Beirat für Menschen mit Behinderung der
Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

USt-IdNr.: DE138408386

Internet: www.Teilhabe-Potsdam.de

Büro: Hegelallee 6 – 10
14467 Potsdam
Haus 1
Zimmer 112

Öffnungszeiten:
mittwochs und donnerstags
9 – 12 Uhr

Telefon: 0331 – 289 1088

E-Mail:
teilhabe@rathaus.potsdam.de

Vorstand:

Sprecherin Manuela Kiss

Stellvertretende Sprecher

Thomas Zander / Alexander Wietschel

Schriftführerin Adelheid Bode

Schatzmeister Oloff Lange

Diskutieren Sie mit uns über inklusive Schule, Förderschule, Schulabschlüsse und die Möglichkeiten für Jugendliche mit Behinderungen eine Ausbildung zu beginnen oder zu studieren.

**Inklusion ist eine Haltung; sie lässt sich nicht verordnen,
aber gemeinsam können wir ihr näherkommen.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um eine Rückmeldung, ob Sie teilnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
Manuela Kiss
- Sprecherin -

Beirat für Menschen mit Behinderung
der Landeshauptstadt Potsdam